

IDEENREICH FÜR DIE NATUR: DER DEUTSCHE NATURSCHUTZPREIS

Naturschutz braucht viele Hände und viele Ideen. Hände, die praktisch anpacken. Und kluge Ideen, die dazu beitragen, Menschen für Naturschutz zu sensibilisieren und zur Mitarbeit zu motivieren. Der Deutsche Naturschutzpreis will dazu einen eigenen Beitrag leisten – als Ideenwettbewerb und Förderpreis.

Gesucht werden wirksame Projektideen aus den Bereichen Arten- und Biotopschutz, sowie zur Naturbildung im Rahmen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung und zur Förderung von Naturerlebnis. Der Deutsche Naturschutzpreis 2011 steht unter dem Motto „Zukunft Wald – schützen, erleben, nutzen“. Ihre Projektideen müssen einen eindeutigen Bezug zu diesem Thema haben. Die Gewinner des Wettbewerbs erhalten ein Preisgeld, das die Umsetzungskosten vollständig abdeckt.

Teilnehmen können ehrenamtlich im Naturschutz und in der Naturbildung engagierte Einzelpersonen sowie nichtstaatliche und gemeinnützige Organisationen, wie z. B. Naturschutzverbände, Vereine und Stiftungen, Bürgerinitiativen, Schulen, Kindergärten, sowie Jugendorganisationen und -verbände.

Bewerben Sie sich jetzt! Das Bewerbungsverfahren ist zweistufig. In der ersten Stufe reicht zunächst eine einfache Ideenskizze. In der zweiten Stufe muss ein detailliertes Konzept ausgearbeitet werden. Letzter Abgabetermin für die fertigen Konzepte ist der 19. September 2011.

ZUKUNFT WALD SCHÜTZEN, ERLEBEN, NUTZEN...!

Foto: Bergwaldprojekt e.V.

Die Vereinten Nationen haben 2011 zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt, um einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Wälder weltweit zu leisten. Aus diesem Anlass steht der Preis 2011 unter dem Motto „Zukunft Wald – schützen, erleben, nutzen“.

Die zu prämierenden Projektideen sollen den Wald als faszinierenden und wertvollen Naturraum sowie naturverträgliche Produktionsstätte des nachwachsenden Rohstoffes Holz in den Blick nehmen. Der Wald ist:

- wichtiger Lebensraum für Pflanzen und Tiere,
- Grundlage für einen lebendigen Wirtschaftszweig,
- Quelle kultureller Identität,
- Ursprung des Nachhaltigkeitsprinzips,
- leistungsstarke Klimaanlage und
- beliebter Freizeit- und Erholungsort.

Die Leistungen und Funktionen des Waldes sind so vielfältig und lebendig wie der Wald selbst. Diese Vielfalt ist auch bei den eingereichten Projektideen möglich. Der Phantasie sind hier keine Grenzen gesetzt, um den Blick der Menschen in Deutschland wieder stärker auf den Wald und seine biologische Vielfalt zu lenken.



Freiwillige Helferin bei der Aufforstung eines Bergwaldes.

NATUR SCHÜTZEN...!



Bergwaldprojekt: Weißtannenpflanzung oberhalb von Balderschwang, Oberallgäu

WIE KÖNNEN SIE NATURNUTZER UND NATURINTERESSIERTE ZUSAMMENBRINGEN, UM EIN BEWUSSTSEIN FÜR NACHHALTIGE NUTZUNG ZU SCHAFFEN? WELCHE NEUEN KOMMUNIKATIONSFORMEN SCHAFFEN SIE, UM VIELE MENSCHEN FÜR DEN NATURSCHUTZ ZU MOTIVIEREN?

Natur ist spannend und faszinierend. Sie hält für alle Alterstufen Geheimnisse und Erfahrungen bereit. Je mehr man über sie weiß, desto größer ist das Staunen darüber, wie gut alles zusammenpasst und miteinander verknüpft ist. Nur wer die Natur kennt, wird sie schätzen und ist sensibel für einen respektvollen Umgang mit ihr. Mit Spielen für Kinder, bei Exkursionen, auf Internetplattformen und Lehrpfaden können die Belange der Natur und des Naturschutzes verständlich gemacht werden. Besonders spannend ist es, wenn Theorie und Praxis verknüpft sind und wenn sich verschiedene Akteure zusammenschließen, um die Vielfalt der Natur zu erklären und ihren Wert begreifbar zu machen.



NATUR ERLEBEN...!

WIE KÖNNEN SIE DIE ARTENVIELFALT SCHÜTZEN UND ZUGLEICH EINE BREITE ÖFFENTLICHKEIT DARAN BETEILIGEN? WELCHE WEGE ZUM SCHUTZ DURCH NUTZUNG KENNEN SIE UND MÖCHTEN SIE VERWIRKLICHEN?

Vielfalt und Schönheit der Natur erhalten. Lebensräume pflegen und miteinander vernetzen. Die Lebensbedingungen von Arten und Lebensgemeinschaften verbessern. Das natürliche Gleichgewicht wieder herstellen und Störungen vermindern: Naturschutz umfasst viele Handlungsfelder und braucht vielfältige Unterstützung. Denn ohne eine intakte Natur geht nichts. Sie sichert unsere natürlichen Lebens- und Nahrungsgrundlagen. Daher umfasst Schutz auch den klugen Blick auf eine nachhaltige Nutzung der Natur. Möglichkeiten zum Handeln bestehen vielerorts. Vielleicht muss man sich fachlichen Rat und Unterstützung holen. Beim örtlichen Naturschutzverband, bei der Gemeindeverwaltung oder beim Förster. Was ist Ihr Beitrag?

DIE JURY

Eine von Stifter und Träger benannte interdisziplinär besetzte Jury entscheidet nach Vorbewertung und einer fachlichen Prüfung durch das BfN über die Vergabe des Förderpreises.



NATUR KENNEN-LERNEN...!

WIE MACHEN SIE DIE VIELFALT UND EINZIGARTIGKEIT DER NATUR IN IHRER REGION FÜR VIELE BESUCHER ERLEBBAR UND SCHÜTZEN SIE ZUGLEICH? WIE KÖNNEN SIE MIT SPANNENDEN FREIZEITAKTIVITÄTEN EINEN SENSIBLEN UMGANG MIT DER NATUR FÖRDERN? LASSEN SICH SOGAR SCHUTZMASSNAHMEN MITTELS FREIZEITANGEBOTEN DURCHFÜHREN?

Natur tut gut. Der Aufenthalt und das Bewegen in der Natur und an der frischen Luft macht nicht nur Spaß, sondern ist auch gesund und fördert das Wohlbefinden. Die Natur als Raum für Sport, Freizeit und Tourismus hat einen hohen Stellenwert. Die Natur berührt alle Sinne und macht sie deshalb so abwechslungsreich für unsere Aktivitäten. Ob beim Wandern oder Kanufahren, beim Klettern oder Radfahren, beim Schwimmen oder Reiten: Wir nutzen das breite Angebot der Natur. Eine freizeitorientierte Naturnutzung kann aber auch zu Konflikten führen. Zeigen Sie uns Ihre Ideen und Lösungen wie Freizeitaktivitäten nicht nur in, sondern auch mit der Natur möglich sind.

UNSERE VISION:
**WIR WOLLEN NEUE IDEEN FÖRDERN,
 DIE NATURSCHUTZ AUF VIELE BEINE STELLEN.
 IHR PROJEKT SOLL KREISE ZIEHEN – ES WIRD
 VON VIELEN AKTEUREN GETRAGEN, FÜHRT
 NEUE ZIELGRUPPEN AN DEN NATURSCHUTZ
 HERAN, MOTIVIERT ZUR NACHAHMUNG
 UND MITARBEIT UND MACHT
 NATURSCHUTZ FÜR EINE BREITE
 ÖFFENTLICHKEIT ERLEBBAR.**

VON DER IDEE ZUR REALITÄT – WIE IHR PROJEKT GEWINNT

Der Deutsche Naturschutzpreis ist ein Förderpreis für Projekte, die einen bedeutenden Beitrag zum Biotop- und Artenschutz und/oder zur Verankerung eines positiven Naturbewusstseins in der Öffentlichkeit leisten. Ausgezeichnet werden ausschließlich neue Projekte oder eigenständige Erweiterungen bestehender Projekte.

Wer kann teilnehmen?

Teilnehmen können ehrenamtlich im Naturschutz oder in der Naturbildung engagierte Einzelpersonen sowie nichtstaatliche und gemeinnützige Organisationen, wie Naturschutzverbände, Vereine und Stiftungen, Bürgerinitiativen, Schulen, Kindergärten, andere Bildungseinrichtungen und -initiativen sowie Jugendorganisationen und -verbände.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren?

Die Bewerbung für den Deutschen Naturschutzpreis erfolgt in zwei Stufen. Der erste Schritt ist die Einreichung einer Ideenskizze. Bewerber, deren Idee in die zweite Stufe gelangt, werden vom Wettbewerbsbüro aufgefordert, ihre Projekt-idee zu einem detaillierten Konzept im Sinne eines Projektantrags auszuarbeiten. Welche Projekte in die zweite Stufe des Ideenwettbewerbs gelangen, entscheidet das Bundesamt für Naturschutz.

Bewertungskriterien für die Projektideen

Die Bewertung der Projekte erfolgt anhand formaler, fachlicher und qualitativer Kriterien. Diese sind neben der Einhaltung der formalen Vorgaben insbesondere

- der Bezug zum Thema „Zukunft Wald – schützen, erleben, nutzen“,
- der Beitrag zum Schutz und der nachhaltigen Nutzung der biologischen Vielfalt,
- der Beitrag zum positiven Naturbewusstsein der Menschen in Deutschland,
- die Neuartigkeit der Idee,
- die Multiplikationswirkung und Vorbildfunktion und
- die Integration unterschiedlicher Akteursgruppen und neuer Zielgruppen.

BEWERBEN SIE SICH JETZT MIT IHRER IDEENSKIZZE!

Höhe der Preisgelder

Die von Jack Wolfskin gestiftete Preissumme von insgesamt 250.000 Euro wird auf die prämierten Projekte aufgeteilt. Dabei ist ein Projekt mit einem Finanzierungsbedarf von 20.000 Euro genauso preiswürdig wie ein Projekt mit einem Volumen von 150.000 Euro (Maximalförderung). Das jeweilige Preisgeld ergibt sich aus dem in der Ideenskizze und im Konzept enthaltenen Kostenplan und deckt die Kosten zur Projektumsetzung vollständig ab.

Termine

Start des Wettbewerbs: 24. Mai 2011

Ideenskizzen: kontinuierlich bis 22. August 2011 (besser früher einreichen!!)

Abgabeschluss für Konzepte in Stufe 2: 19. September 2011

Der Übergang zwischen der ersten und der zweiten Stufe wird fließend organisiert. Es empfiehlt sich, die Ideenskizze frühzeitig einzureichen, um genügend Zeit für die Ausarbeitung des Konzepts zu haben.

Alle Informationen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren zum Deutschen Naturschutzpreis 2011 finden Sie auf der Website des Wettbewerbs www.deutscher-naturschutzpreis.de.

Deutscher Naturschutzpreis

Wettbewerbsbüro

c/o nova-Institut GmbH

Chemiepark Knapsack

Industriestraße

50354 Hürth

wettbewerbsbuero@deutscher-naturschutzpreis.de

Eine Initiative von:

